

|  |  |   |
|--|--|---|
| <b>STELLUNGNAHME zur Anfrage</b><br>Stadtrat Eduardo Mossuto (FW)<br>Stadtrat Jürgen Wenzel (FW)<br>vom: 28.09.2009<br>eingegangen: 28.09.2009 | Gremium:<br><br>Termin:<br>Vorlage Nr.:<br>TOP:<br>Verantwortlich: | <b>3. Plenarsitzung Gemeinderat</b><br><br><b>20.10.2009</b><br><b>120</b><br><b>16 e</b><br><b>öffentlich</b><br><b>Dez. 4</b> |
| <b>Gefährdung der Fördervoraussetzung für die Kombilösung</b>  |  |   |

**A. Wurde mit vorbereitenden Bauarbeiten für die U-Strab bereits begonnen?**

Ja.

**B. Wenn ja – bitten wir um Nennung der ausgeführten Arbeiten.**

Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen im Bereich Berliner Platz für die neue unterirdische Haltestelle Kronenplatz als Vorabmaßnahme.

**C. Wenn ja – wie ist die Vorgehensweise zu rechtfertigen, dass die Arbeitsvergabe bereits vor Ende der Bauausschreibung an die fünf Konsortien und vor dem Ausschreibungsergebnis – frühestens Anfang Oktober dieses Jahres bekannt – erfolgt ist?**

Diese Vorabmaßnahme wurde sinnvollerweise bereits vor den Rohbauarbeiten separat ausgeschrieben und vergeben, um die zeitgleich stattfindenden Oberbauarbeiten der VBK mit der zugehörigen Gleissperrung zu nutzen. Damit wurde nicht nur die Unterbrechung des Straßenbahnverkehrs minimiert, sondern es konnten auch unnötige Mehrkosten vermieden werden.

**D. Wer hat diese vorzeitigen Arbeiten zugelassen?**

Mit dem Planfeststellungsbeschluss und dem Zuwendungsbescheid liegen sowohl die rechtliche als auch die finanzielle Genehmigung vor. Dem Zuwendungsgeber wurde der Baubeginn für die vorbereitenden Arbeiten zur Kombilösung am 04. Februar 2009 bekanntgegeben.